WP-01-K3-174

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Corinna Rüffer (KV Trier)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 173 bis 174 einfügen:
des Alltags“ in einem repräsentativen Verfahren einzuholen. Auch das gilt es zu stärken. Außerdem werden wir das Petitionsrecht zu einem wirksamen Instrument echter Bürger*innenbeteiligung weiterentwickeln.

Begründung

Die aktuell vielfältigen existenziellen Krisen und Herausforderungen rufen bei vielen Menschen ein Ohnmachtsgefühl hervor und verschärfen den Vertrauensverlust in die Demokratie. Das belegen viele Studien. Demnach glauben immer weniger Menschen daran, auf ihre Zukunft und das politische Leben Einfluss nehmen zu können (siehe Studien „Jugend in Deutschland 2024“ oder „Zukunft, Demokratie, Miteinander“ von 2023). Diese Entwicklung ist hochgefährlich für eine liberale Demokratie.

Wir müssen deshalb alles daran setzen, dass Vertrauen in unsere Demokratie wieder zu stärken. Ein Mittel dafür ist mehr und wirksame Bürger*innenbeteiligung. Denn eine große Mehrheit wünscht sich Beteiligung jenseits von Wahlen.

Petitionen sind ein wichtiges Instrument dafür. Der Petitionsausschuss macht unser Parlament nahbar und ist auch ein wichtiger Seismograf für politische Stimmungen und Themen, die die Menschen umtreiben.

Wir haben in der ausgehenden Wahlperiode bereits einige wichtige Reformen im Petitionsverfahren umgesetzt. Diesen Weg gilt es, weiterzugehen und das Petitionswesen zu einem wirksamen Hebel für mehr Bürger*innenbeteiligung zu machen.

weitere Antragsteller*innen

Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Oliver Feldhaus (KV Ahrweiler); Filiz Polat (KV Osnabrück-Land); Joseph Winkler (KV Rhein-Lahn); Wolfgang Strengmann-Kuhn (KV Offenbach-Stadt); Swantje Henrike Michaelsen (KV Hannover); Dirk Hähnel (KV Duisburg); Christian Judith (KV Schleswig-Flensburg); André Thiel (KV Halle); Jessica Wullinger (KV Leipzig); Michael Jadischke (KV Trier); Daniel Köbler (KV Mainz); Marc Kersten (KV Köln); Sylvia Momsen (KV Frankfurt); Sabine Grützmacher (KV Oberberg); Cornelia Walther (KV Frankfurt); Marcus Schmitt (KV Frankfurt); Marie Krohn (KV Halle); Brigitte Abraham (KV Frankfurt); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.